



NEWSLETTER

für ehrenamtliche MitarbeiterInnen in der Flüchtlingshilfe
September/2016 (Ausgabe I)

1) Info für Paten von Familien mit Kindergartenkindern: Antragstellungen im September

Im Monat September sind zum einen der „Antrag auf Übernahme von Beiträgen zur Förderung in Kindertageseinrichtungen“ sowie der „Antrag auf Bildung und Teilhabe“ zu stellen. Beide Anträge müssen innerhalb des Monats September gestellt werden, wenn Leistungen ab September 2016 übernommen werden sollen. Die Leistungen für Bildung und Teilhabe können im Kindergarten für die Übernahme der Kosten für das Mittagessen dienen. Wichtig ist aber, die Antragstellung mit dem zuständigen Flüchtlingsberatern abzuklären, sodass es nicht zur doppelten Antragstellung kommt. Die Anträge können dem Anhang entnommen werden.

2) Kultursensibles Konfliktmanagement – Seminar am 01.10.2016 auf der Benediktushöhe, Zellingen-Retzbach

Am 01. Oktober bietet die Benediktushöhe in Zellingen-Retzbach ein Tagesseminar zum Thema „Kultursensibles Konfliktmanagement“ an. Neben grundlegenden Informationen über Kommunikation und kulturelle sowie strukturelle Bedingungen des Verhaltens, soll es vor allem um hilfreiche Alltagsstrategien zur Deeskalation und Kommunikation in sensiblen Konflikten gehen. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie im angehängten PDF.

3) Salafismus: Prävention und Deradikalisierung – Informationsveranstaltung des Integrationsbeauftragten der Bayerischen Staatsregierung am 10.10.2016 im Bayerischen Staatsministerium der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat, Nürnberg

Nach den Anschlägen in Würzburg und Ansbach wurde einmal mehr die Demokratiefeindlichkeit des Salafismus deutlich. Ein Weg gegen die Radikalisierung und Rekrutierung junger Menschen vorzugehen ist die Prävention. Bei der Veranstaltung werden wichtige Informationen über extremistischen Salafismus und Möglichkeiten der Intervention und Deradikalisierung vermittelt. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie im angehängten PDF.

4) Einladung zum Fachtag "Ehrenamt und Asyl" am 24. Oktober 2016 in Nürnberg des lagfa bayern e.V.

Die Landesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen (lagfa bayern e.V.) veranstaltet am Montag, 24. Oktober 2016 wieder einen Fachtag zum Thema Ehrenamt und Asyl. Der Fachtag richtet sich an Ehrenamtliche und bietet vertiefende Workshops zu Themen wie "Sitten und Gebräuche in der islamischen Welt", "Erkennen und Umgang mit einer möglichen Radikalisierung", "Didaktik und Pädagogik von ehrenamtlichen Deutschkursen"; "Was bedeutet Trauma" und weiteren Themen. Nähere Informationen zum Ablauf und den einzelnen Workshops sowie das Anmeldeformular finden Sie im Anhang. Die Veranstaltung ist kostenfrei, Fahrtkosten können bis zur Höhe von 20 Euro gegen Beleg erstattet werden.

5) Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ – mehrsprachiges Angebot

Das Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ bietet Beratungs- und Unterstützungsmöglichkeiten für geflüchtete Frauen auch mehrsprachig – darunter auch Persisch und Arabisch – an. Unter der Telefonnummer **08000 116016** und online unter www.hilfetelefon.de über den Termin- und Sofort-Chat sowie per E-Mail bietet es Frauen, die von Gewalt betroffen sind, rund um die Uhr kostenfrei Beratung und Unterstützung. Das Angebot richtet sich ausdrücklich auch an geflüchtete Frauen sowie ehrenamtliche und professionelle UnterstützerInnen. Weitere Informationen und Infomaterialien finden Sie im Internet.

6) Projekt „Sprache schafft Chancen“ der LAGFA Bayern e.V. – Sachkostenpauschale in Höhe von 500 €

Diese Sachkostenpauschale in Höhe von 500 Euro richtet sich an ehrenamtliche Leiter*innen von Deutschkursen sowie Initiativen und Projekte von Freiwilligenagenturen/-zentren und Koordinierungszentren bürgerschaftlichen Engagements (FA/FZ/KoBE), die Flüchtlingen und Asylbewerbern die deutsche Sprache beibringen. Derzeit stehen hierfür noch Gelder zur Verfügung. Daher können gerne Anträge auf Sachkostenpauschale für ehrenamtlich durchgeführte Sprachkurse bei uns eingereicht werden. Es werden auch Anträge für bereits 2015 stattgefundenen Deutschkurse berücksichtigt.

Im Folgenden eine Übersicht der Fördervoraussetzungen:

- mindestens 5 erwachsene Teilnehmer*innen mit regelmäßiger Anwesenheit.
- Nachweis: Unterschriftenliste derselben 5 Kursteilnehmer aus drei stattgefundenen Unterrichtsterminen
- Umfang von mindestens 2 Unterrichtseinheiten (à 45 Min.) pro Woche
- Insgesamt mindestens 50 Unterrichtseinheiten
- Mindestdauer von 3 Monaten

Alle Informationen zu den Fördervoraussetzungen sowie zur Nutzung der Pauschale und Vorlagenbeispiele für Teilnehmerlisten finden Sie im Internet unter www.lagfa-bayern.de/projekte-der-lagfa/sprache-schafft-chancen/sachkostenpauschale. Das erforderliche Antragsformular finden Sie im angehängten PDF.

7) Förderinformationen für „Jugendarbeit und Junge Geflüchtete“ – Bezirksjugendring Unterfranken – Anträge bis 31. Dezember 2016 möglich

Der Bezirksjugendring Unterfranken und seine Kooperationspartner sind im Aktionsprogramm „Flüchtlinge werden Freunde“. Hier werden konkrete Maßnahmen der Jugendarbeit mit bis zu 500 € gefördert. Das Angebot richtet sich an alle Vereine bzw. Organisationen, die sich durch Projekte in der Jugendarbeit engagieren, die Begegnungen zwischen einheimischen jungen Menschen und jungen Menschen mit Fluchterfahrung (jeweils bis 27 Jahre) möglich machen. Antragsunterlagen und weiterführende Informationen finden Sie im angehängten PDF und Word-Dokument (ebenso das Logo des Aktionsprogramms) und in Kürze auf der Homepage des Bezirksjugendrings Unterfranken.

8) Förderungsmöglichkeiten des BAMF für Ehrenamtliche

Das BAMF fördert deutschlandweit 14 „Houses of Resources“. An diese "Ressourcen-Häuser" können sich Ehrenamtliche wenden, wenn sie Unterstützung benötigen – sei es nun in Form von Beratung, Räumen oder finanziellen Mitteln. Das besondere am „House of Resources“ ist, dass es keine pauschale Fördersumme wie bei einem Projekt gibt, sondern anlassbezogen und bedarfsgerecht konkrete Ressourcen zur Verfügung gestellt werden. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter <http://www.bamf.de/SharedDocs/Meldungen/DE/2016/20160912-houses-of-resources.html>, dort finden Sie auch die Adressen der jeweiligen Häuser.

9) TOUCHDOWN Mathe Basics für Flüchtlinge und Migranten

Das Projekt Bildung in Zusammenarbeit mit der Videoplattform TOUCHDOWN Mathe hat sich des Themas der beruflichen Integration von Flüchtlingen und Migranten angenommen und ein Lernsystem für Mathematik nach dem Rahmenplan nationalen Pakts für Ausbildung und Fachkräftenachwuchs entwickelt. TOUCHDOWN Mathe Basics wurde speziell für die Bedürfnisse von heterogenen Kursen mit (jungen) Erwachsenen entwickelt, bzw. eignet sich durch die Didaktik auch hervorragend zum

Selbstlernen. Buch und zusätzliches Online-Material können im Mathe-Unterricht in Unternehmen, Fortbildungseinrichtungen oder in Helferkreisen etc. eingesetzt werden, aber auch als Material für die Hausaufgaben genutzt werden. Ein kostenloser Trainerleitfaden zum Download zeigt die verschiedenen Nutzungs- und Einsatzmöglichkeiten des Buchs, seiner Elemente und der Online-Lernplattform auf. Weitere Informationen zu unserer Berufsqualifizierungsoffensive für Flüchtlinge und Migranten, eine kostenlose Leseprobe sowie den Trainerleitfaden finden Sie unter www.touchdown-mathe.de/mathe-basics-fuer-fluechtlinge-und-migranten/. Die Nutzung der Plattform ist kostenlos; das Trainingsbuch mit Lösungen kostet 24,90 €, bestellbar über die Website.